

Podestplätze für Turnschule NeckarGym unter internationaler Konkurrenz

Vergangenes Wochenende ging es für die Riege der Turnschule NeckarGym zum internationalem SpiethCup in Esslingen Berkheim. Bei internationaler Konkurrenz schlugen sich die TSN Athletinnen gekonnt und zeigten, was am Ligaauftakt am 22.05. in Hoheneck zu erwarten ist. Besonders die Plätze zwei und drei von Celice Robotka und Sina Tittel in ihren jeweiligen Altersklassen unterstreichen die Stärke des Vereins.

Der internationale SpiethCup in Berkheim ist jedes Jahr aufs Neue ein Wettkampfhightlight der Athletinnen. Der Wettkampf unter Konkurrenz aus dem gesamten Bundesgebiet und sogar dem Ausland ist einer der wenigen Qualifikationsmöglichkeiten der Turnerinnen zu den anstehenden Deutschen Meisterschaften und Jugendmeisterschaften im Sommer.

Am Samstag, dem 7. Mai startete der Wettkampf mit den Junioren in den Altersklassen 12 und 15. In der AK 12 gingen Celice Robotka, Lene Bauer und Lillian Schnaase an die Geräte, wobei letztere jedoch für den VFL Pfullingen startete. In dem hochkarätigen Feld zeigte sich vor allem Celice Robotka von ihrer besten Seite und wurde nach den zweit höchsten Wertungen am Sprung, Barren und Balken mit der Silbermedaille im Mehrkampf (45,1 P.) belohnt. Mit dieser Punktzahl kann sie sich zudem für die Deutschen Jugendmeisterschaften qualifizieren und empfiehlt sich für eine erneute Kaderaufnahme im Herbst. Lilli beendet ihren Wettkampf auf Platz 18 mit 31,75 Punkten und Lene kommt nach nur zwei, dafür sehr guten, Geräten mit 17,3 Punkten auf den 20. Platz. In der Altersklasse 15 belegt Smilla Meyer zu Schwabedissen einen sehr guten 4. Platz. Den Anschluss bildeten Nora Treven (AK 14) und Malea Kiedaisch (AK 13). Während Nora einen sehr guten Tag erwischte und einen starken 4. Platz (41,3 P.) belegte, konnte Malea sich trotz eines Patzers am Sprung sehr gut präsentieren und landete auf Rang 9. Den Abschluss des Tages bilden die aktiven Turnerinnen Natalie Henzler, Alina Holzwarth, Sina Tittel und Lara Gekeler (VFL Pfullingen). Alina wird 21te (34,95 P.), Lara landet auf Platz 19 (37,7 P.) und Natalie auf einem guten 12. Platz (40,55 P.). Sina belegt nach einem nahezu fehlerfreien Wettkampf und der Tageshöchstwertung am Boden (11,85 P.) und einem zweiten Platz am Sprung den 3. Platz mit 44,35 Punkten.

Sonntags ging es dann mit den jüngeren Turnerinnen weiter. Während in der Altersklasse 8 Romy Schaich und Jana Warstat an die Geräte gingen, zeigten Lina Eugène und Lia Gaiser in der AK 7 ihr bereits sehr anspruchsvolles Programm. Lia brilliert am Sprung und landet auf Platz 6, Lina kann vor allem am Boden mit einem Bogengang rückwärts glänzen und reiht sich knapp dahinter auf Platz 8 ein. In der Altersklasse 8 beendet Romy ihren Wettkampf nach durchgestandener Balkenübung auf Platz 23 (38,35 P.), Jana wird mit 47,5 Punkten 12.

Damit endet ein langes Wettkampfwochenende, der Saisonauftakt der Ligamannschaften in Regional- und Bundesliga steht aber schon wartend vor der Tür.